

Elektronische Personalakte unter SAP

Ausgangslage

Personaldaten gehören in allen Organisationen zu den sensibelsten Bereichen. Individuelle Aspekte der jeweiligen Organisationen und rechtliche Anforderungen beeinflussen hierbei die Form der Datenhaltung.



Die Aufbewahrung und Bereitstellung der Personaldaten erfolgt jedoch meist ohne durchgehende Unterstützung von ERP-Systemen in physischen Personalakten und ist gekennzeichnet durch vielfältige Medienbrüche und Redundanzen. Daher sind die Personaldaten oftmals nicht monatsaktuell oder unvollständig. Die papierhafte Aufbewahrung ist aufwändig und stellt überdies ein hohes Sicherheitsrisiko dar, da die Bestände sowohl beim Transport als auch bei der Aufbewahrung vor unbefugtem Zugriff geschützt werden müssen.

Erste Ansätze zur Verbesserung: Einsatz von Dokumentenmanagementsystemen

Die gesetzlichen Regelungen über das Führen von Dokumenten im Personalwesen führen dazu, dass die Daten über Jahre verfügbar und reproduzierbar sein müssen. In vielen Unternehmen sind daher die Personalakten in Regalen, Kellern und Ordnern gelagert. Die Einführung von Dokumentenmanagementsystemen bildet einen ersten sinnvollen Ansatz zur Ablösung der physischen Datenhaltung. Allerdings schafft dieses Ver-



fahren in vielen Fällen neue Insellösungen, da die durchgehende Integration in bestehende Systeme, insbesondere in die ERP-Landschaft, fehlt. Die effiziente, sichere und einheitliche Nutzung dieser Informationen für alle Personaldaten erfordert einen neuen Ansatz.

Die elektronische Personalakte unter SAP

Der Einsatz von SAP Records Management für die Verwaltung und Nutzung von Personaldaten überbrückt die Kluft zwischen unstrukturierter Information und der täglich aktuellen Nutzung. Der Ansatz Personalakte bildet alle relevanten Informationen zu einem Mitarbeiter/in in einer sogenannten elektronischen Akte ab.

Die Personalakte bildet eine einheitliche und redundanzfreie Sicht auf Daten aus den unterschiedlichsten Quellen, seien es SAP-Systeme, optische Archive, Data Warehouses, File- oder Mailserver. Die Datenhaltung erfolgt in den Quellsystemen, die Visualisierung wiederum erfolgt über die Komponente SAP Records Management.

Geschäftsprozesse zum Leben erwecken

Auf Basis der einheitlich und aktuell gehaltenen Informationen lassen sich nun die Daten im Personalwesen schnell visualisieren: Auf Basis der bewährten SAP Business Workflow Engine werden Anwender mit ihren speziellen Rollen und Aufgaben innerhalb des Personalwesens einbezogen.

Anschrift:

Wilhelmstrasse 2a
34117 Kassel

Telefon: 0561-942 72-0
Telefax: 0561-94272-50
info@cti-consulting.de
www.cti-consulting.de

Vorstand:

Dipl.-Oec. Oliver Koch
Dipl.-Oec. Guido W. Stass

Aufsichtsratsvorsitzender:
Prof. Dr. Hans-Jürgen Pickel

Registergericht:
Kassel, HRB 5926

Mitglied im



Bundesverband Deutscher
Unternehmensberater e.V.

Zertifiziert nach



DIN ISO 9001:2000

Services Partner der SAP AG



So können z. B. Urlaubsanträge entlang ihrer Genehmigungshierarchie zeitnah bearbeitet werden, wobei alle relevanten Personen in den Workflow automatisch miteinbezogen werden. Hinterlegte Urlaubs- und Vertretungsregeln sorgen für eine durchgehende Betreuung der laufenden Anträge. Die automatische Terminüberwachung unterstützt das Personalwesen bei der zeitlichen Überwachung der relevanten Termine wie z. B. Ende Probezeit. Entsprechendes gilt für andere periodische Tätigkeiten im Personalwesen, wie etwa das jährliche Personalgespräch und dessen Protokollierung. Die Personalakte bezieht alle Beteiligten in den Ablauf ein.

Parallel zur eigentlichen Bearbeitung werden die zugehörigen Daten während der Abarbeitung revisionssicher dokumentiert.

Bei standortübergreifenden Geschäftsprozessen müssen die Personalakten nicht physisch transportiert werden: Von allen Standorten kann auf die Daten zugegriffen werden. Ein ausgereiftes Berechtigungskonzept in der Personalakte trägt hierbei der Sensibilität der Personalinformationen Rechnung und verhindert unbefugten Zugriff.

Die Personalakte wird auf diese Art und Weise zu einem zentralen Steuerungsinstrumentarium für das effiziente Personalmanagement des Unternehmens.

Unser Angebot

In einem unverbindlichen Workshop erläutern Ihnen unsere Experten unter Verwendung von Templates die

Einsatzmöglichkeiten der SAP Records



Geschäftsführer
Günter Nikles

Telefon: 06196 77938 47
Telefax: 06196 77938 49
info@abresa.de
www.abresa.de

Registergericht:
Amtsgericht Frankfurt, HRB 73124

Management Technologie für Ihre Personalsakte. Anhand praktischer Beispiele aus Ihrem Haus ermitteln wir gemeinsam mit Ihnen eine Vision für Ihr Personalmanagement von morgen.

Gestalten Sie mit der CTI Consulting AG und der abresa GmbH zusammen die Zukunft Ihrer Arbeitswelt.

Fragen zu SAP Records Management oder Terminanfragen für den Workshop bitte an:

info@cti-consulting.de oder

info@abresa.de

Inhalte einer Personalsakte [Auszug]

- Referenzierung der wichtigsten personalbezogenen Unterlagen: Arbeitsverträge, Zeugnisse, Beurteilungen, Korrespondenz, Notizen u.a.
- Vollständige Integration in das operative HR-Personalmanagement
- Einsatz von Workflowtechnologie zur Unterstützung von Personalprozessen wie z. B. Urlaubsantrag, Beurteilungen, tägliche To-Do Liste etc.
- Automatisiertes Handling von Informationen über die notwendigen Genehmigungsstufen
- Nutzung von Ad-hoc-Workflows für den Umlauf von Akten bei Sonderfällen
- Revisionsicherheit durch Dokumentation des gesamten Personalgeschehens
- Anbindung unstrukturierter Informationsquellen wie Emails oder optischer Archive
- Workflows zur Pflege von Stammdaten (Eintritt, Austritt, Allgemeine Daten, etc.)
- Standortübergreifendes Management von Personaldokumenten

Anschrift:

Wilhelmstrasse 2a
34117 Kassel

Telefon: 0561-942 72-0
Telefax: 0561-94272-50
info@cti-consulting.de
www.cti-consulting.de

Vorstand:

Dipl.-Oec. Oliver Koch
Dipl.-Oec. Guido W. Stass

Aufsichtsratsvorsitzender:
Prof. Dr. Hans-Jürgen Pickel

Registergericht:
Kassel, HRB 5926

Mitglied im



Bundesverband Deutscher
Unternehmensberater e.V.

Zertifiziert nach



DIN ISO 9001:2000

Services Partner der SAP AG

